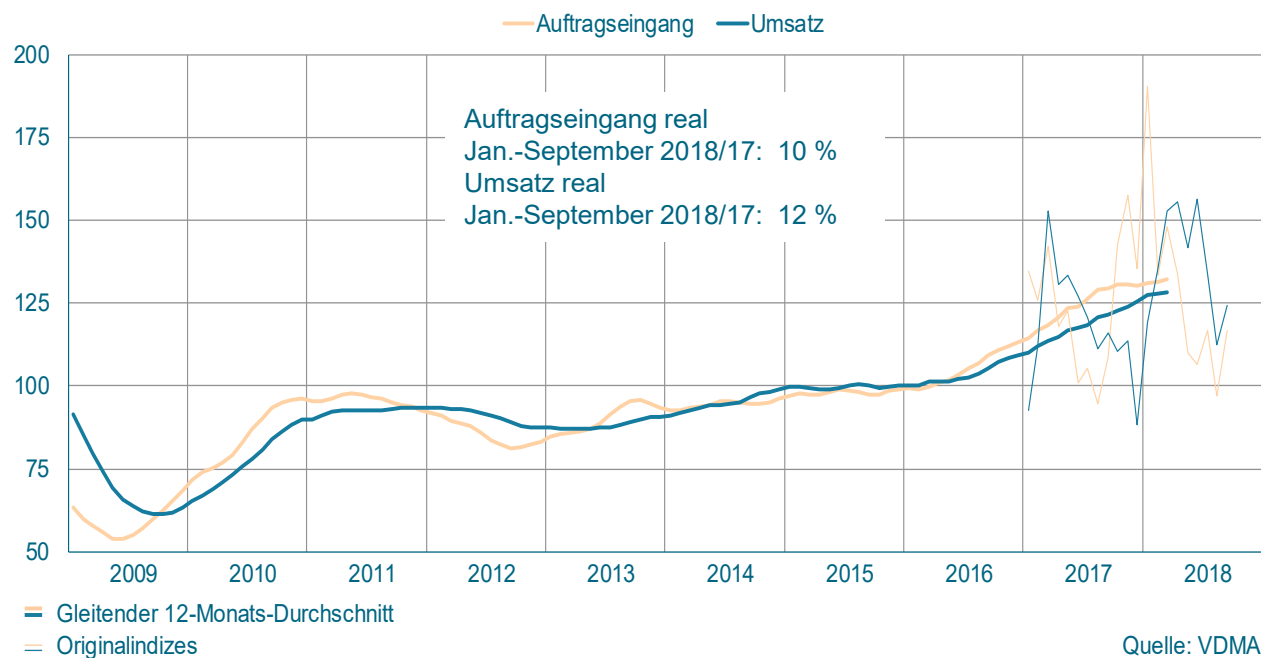


Mobima-Bulletin

November 2018

Auftragseingang und Umsatz in Deutschland Baumaschinen

Preisbereinigte Indizes, Basis Umsatz 2015 = 100

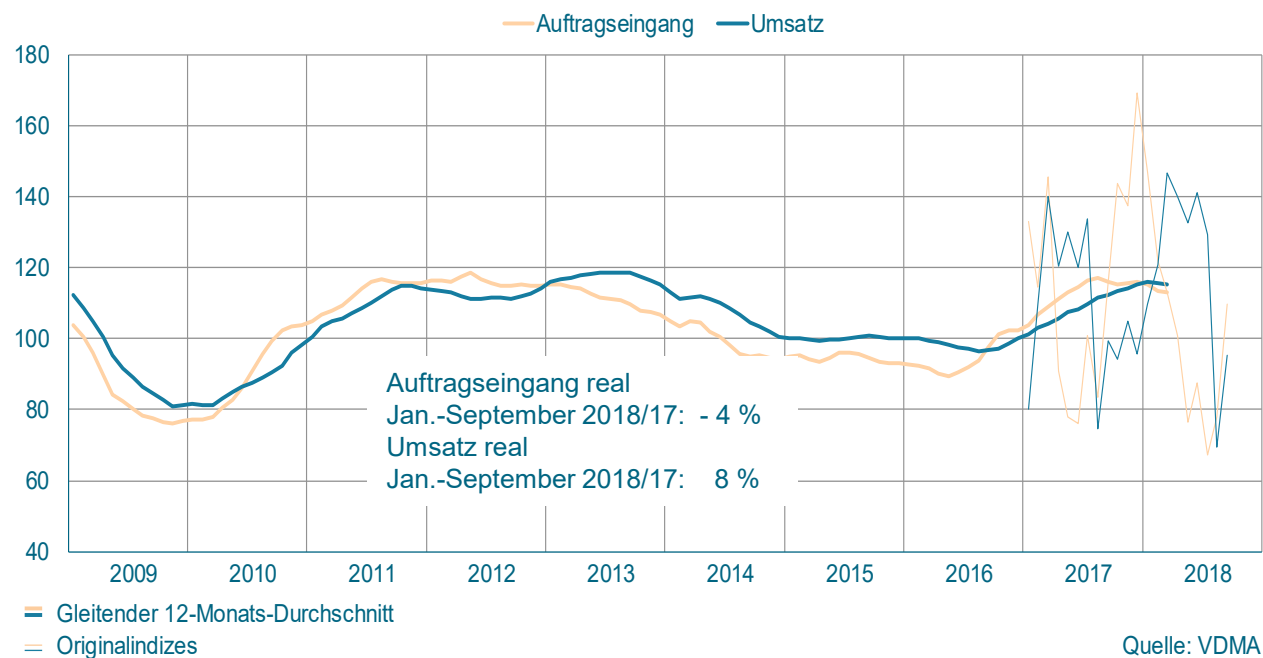


Nach neun Monaten liegt der weltweite Baumaschinenabsatz 23% über Vorjahr. Auch wenn sich der Markt wie erwartet im Verlauf des Jahres leicht beruhigt, steht ein Rekordabsatz für 2018 bereits nahezu fest. Mit Ausnahme von Afrika und dem Nahen Osten (vor allem wegen der Krise in der Türkei) wachsen momentan alle Weltregionen. Entsprechend werden längere Lieferzeiten wegen Kapazitätsengpässen bei Herstellern und Zulieferern zunehmend ein Thema. In Deutschland und anderen sehr starken europäischen Märkten ist der größte limitierende Faktor zurzeit die Verfügbarkeit von Baumaschinenbedienern.

sebastian.popp@vdma.org

Auftragseingang und Umsatz in Deutschland Landtechnik

Preisbereinigte Indizes, Basis Umsatz 2015 = 100



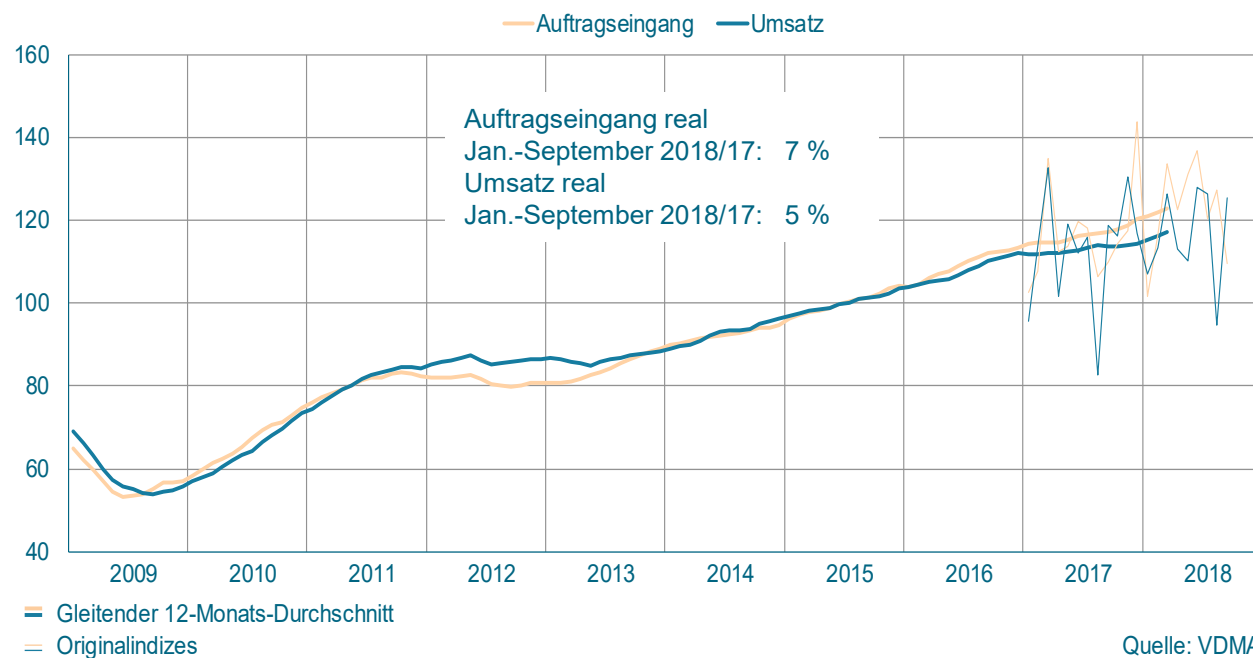
Die landwirtschaftlichen Rahmenbedingungen in Europa waren, entgegen den Vorzeichen zu Jahresbeginn, über mehrere Monate hinweg äußerst positiv. Nachdem die Preise für Milchprodukte im Januar 2018 das vierte Mal in Folge zurückgegangen sind, vollzog sich eine neuerliche Wende mit starkem Preisauftrieb. Die Weizen- und Grobgetreidepreise zogen ab dem Frühjahr ebenfalls deutlich an. Zu guter Letzt hat sich die Aufwertungstendenz des Euros wieder umgedreht.

Die anhaltende Trockenheit in vielen Regionen Europas hat das insgesamt positive Marktumfeld mittlerweile teilweise eingetrübt. Neben einer aller Voraussicht nach negativen Weizen-, Raps- und die Maisernte, fehlt vielen Betrieben auch der dritte Grünlandschnitt. Betriebe in Regionen, die weniger von der anhaltenden Trockenheit betroffen sind, können dagegen von verhältnismäßig guten Preisen profitieren.

philip.nonnenmacher@vdma.org

Auftragseingang und Umsatz in Deutschland Flurförderzeuge

Preisbereinigte Indizes, Basis Umsatz 2015 = 100

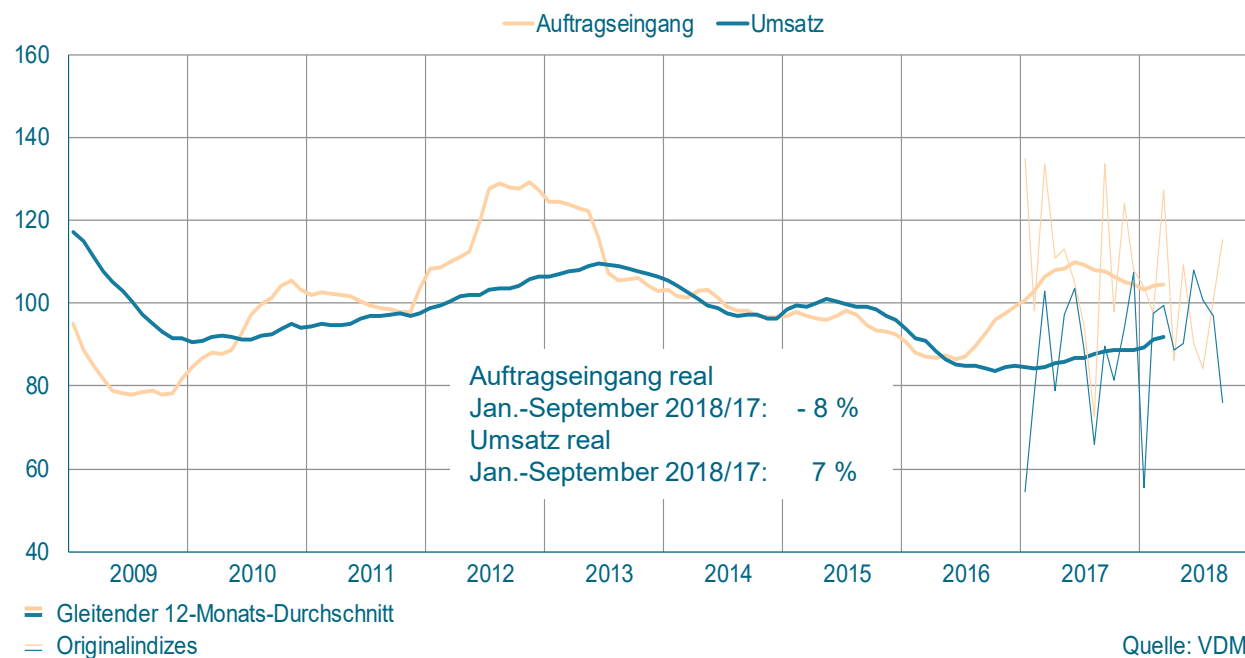


Die Hersteller von Flurförderzeugen steuern zielsicher auf ein weiteres Rekordjahr zu. Das legen die Entwicklung in Auftragseingang und Umsatz nahe. Sowohl im Inland als auch im Ausland verzeichnen die Anbieter eine hohe Nachfrage. Im Ausland kamen zuletzt verstärkt Aufträge aus den Euro-Partnerländern. Hier stieg entsprechend auch der Umsatz.

juliane.friedrich@vdma.org

Auftragseingang und Umsatz in Deutschland Krane

Preisbereinigte Indizes, Basis Umsatz 2015 = 100



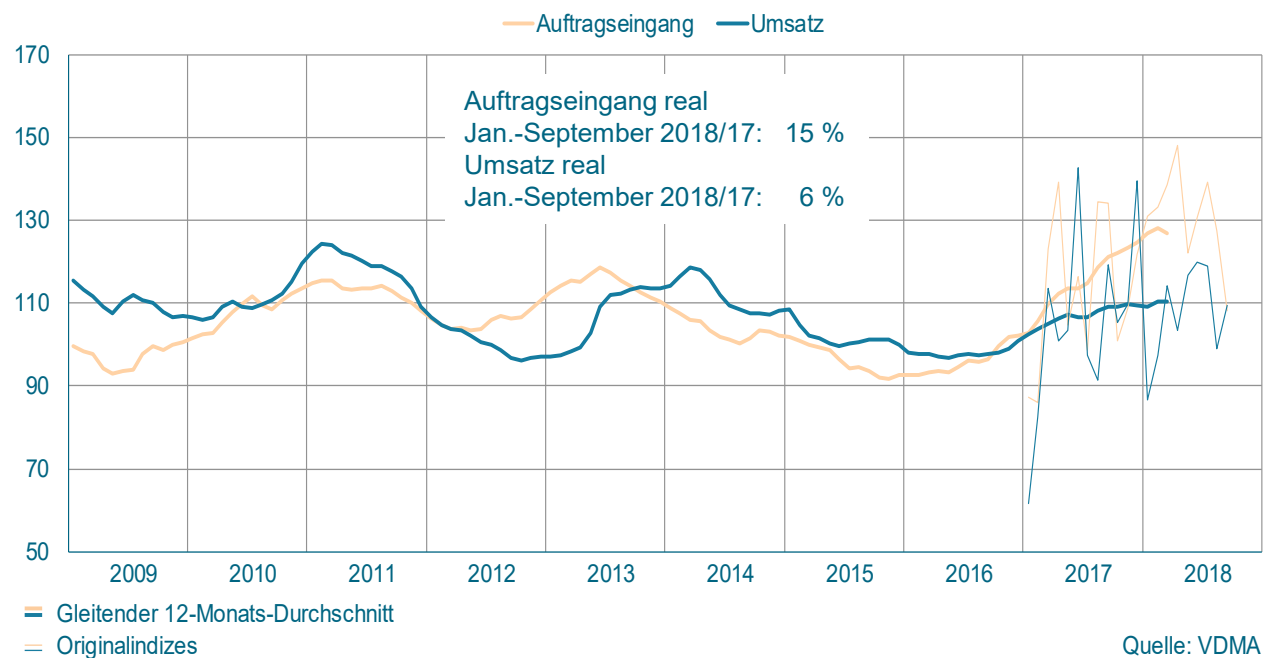
Die Umsatzentwicklung verbesserte sich zuletzt deutlich. Bei teilweise langen Projektlaufzeiten lässt sich eine Korrelation zum Auftragseingang schwer herstellen.

Der Auftragseingang bleibt weiter hinter dem des Vorjahreszeitraums zurück. Dabei entwickeln sich die Aufträge sowohl im In- als auch im Ausland gleichermaßen rückläufig.

juliane.friedrich@vdma.org

Auftragseingang und Umsatz in Deutschland Motoren und Systeme

Preisbereinigte Indizes, Basis Umsatz 2015 = 100



Die ersten drei Quartale des Jahres zeichnen für die Hersteller und von Groß- und Kompaktmotoren ein positives Bild. Für die Auftragseingänge wurde ein Plus von 15 Prozent gegenüber dem Vorjahr verbucht. Die Umsätze liegen mit sechs Prozent über dem Vorjahreszeitraum.

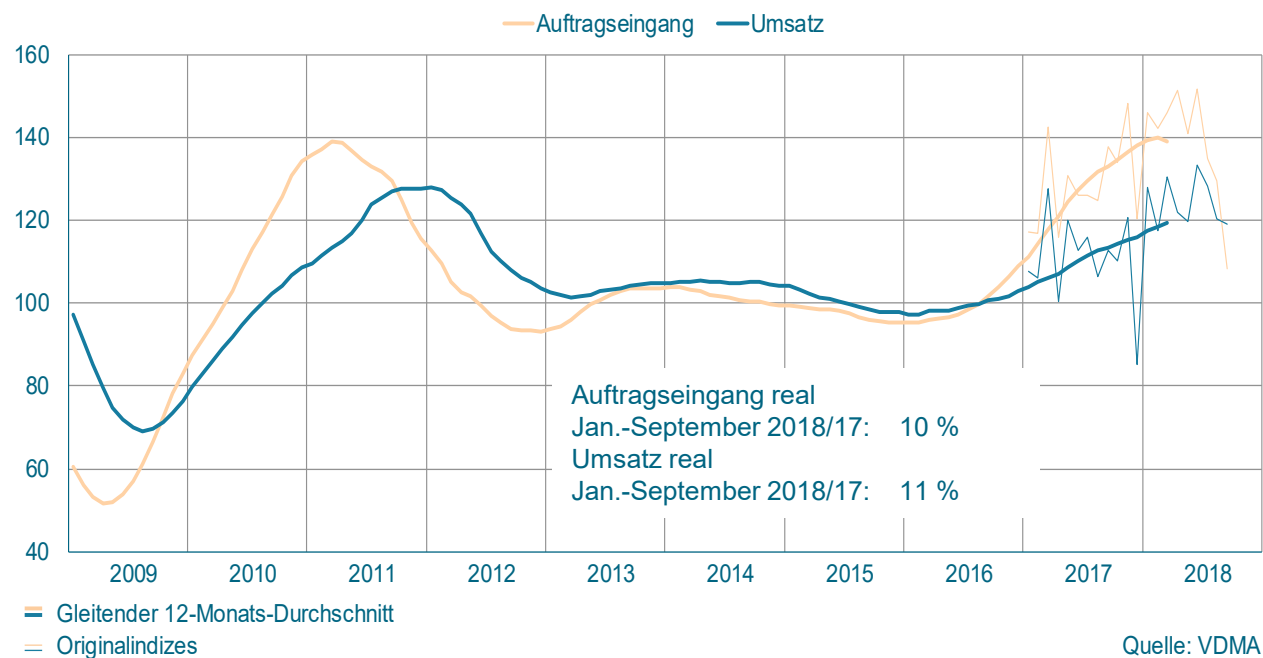
Kompaktmotoren finden Anwendung in Bau- und Landmaschinen. Mit wenigen kurzen Verschnaufpausen schrieben die Hersteller dieser Kompaktmotoren von Januar bis September Rekordwerte in die Auftragsbücher. Die Umsätze haben diese Werte bisher noch nicht erreicht.

Die Konjunktur-Umfrage im Oktober zeigte eine positive Entwicklung des Geschäftsklimas im Bereich der mobilen Maschinen - es verbesserte sich noch einmal deutlich gegenüber der Umfrage im Juli.

desiree.kalkowski@vdma.org

Auftragseingang und Umsatz in Deutschland Hydraulik

Preisbereinigte Indizes, Basis Umsatz 2015 = 100



Das Jahr 2018 ist nach einem ebenfalls starken 2017 bereits das zweite Jahr in Folge, in dem sich sowohl die Hydraulik insgesamt als auch die Mobilhydraulik über eine sehr gute Geschäftsentwicklung freuen können. Die aktuellen Werte, die für die Hydraulik insgesamt eine gewisse Eintrübung anzuzeigen scheinen, dürfen dabei nicht überbewertet werden. Diese sind wohl eher auf temporäre Sondereinflüsse zurückzuführen.

Auch aus Sicht vieler Kunden der Mobilhydraulik ist die Nachfrage als sehr gut zu bezeichnen – und zwar in fast allen Regionen und Bereichen. Aufgrund des Basiseffektes werden diese Zuwachsraten aber im Jahr 2019 wohl schwerlich wieder erreicht werden können. Das Jahr 2019 wird also von den Kunden etwas verhaltener gesehen, aber auf ausgesprochen hohem Niveau.

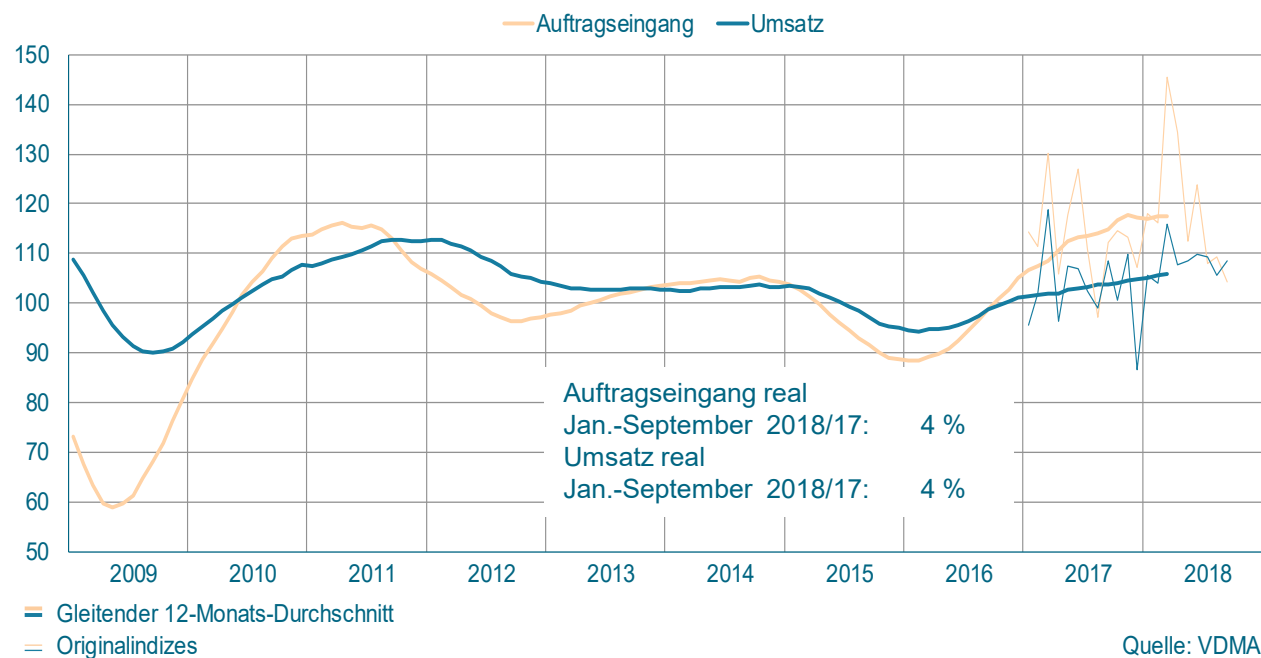
Die Mobilhydraulik ist positiv gestimmt und geht für 2018 von einem guten Umsatzzuwachs aus. Auch die ersten Monate des Jahres 2019 werden positiv gesehen. Die hohen Auftragseingänge aus diesem Jahr und ein entsprechender Auftragsbestand bilden die Basis für einen guten Start in das nächste Jahr.

Etwas besorgt blickt die exportstarke Branche auf die weltweiten politischen Entwicklungen. Stichworte sind: Sanktionen, Brexit usw., die durchaus einen Einfluss auf die Geschäftstätigkeit haben können.

sylvia.grohmann@vdma.org

Auftragseingang und Umsatz in Deutschland Antriebstechnik

Preisbereinigte Indizes, Basis Umsatz 2015 = 100



Das Jahr 2018 verlief für die Antriebstechnik durchweg positiv. Aktuell gibt es einen guten Auftragsbestand. Die wichtigsten Kundengruppen haben 2018 ein deutliches Wachstum zu verzeichnen, wie z.B. die Anwendungen im Umfeld der mobilen Arbeitsmaschinen, Automation oder Werkzeugmaschinen. Sowohl Auftragseingang als auch Umsatz verzeichnen im Zeitraum Januar bis September ein reales Plus von 4 Prozent zum Vorjahreszeitraum. Die Branche wird 2018 das prognostizierte Wachstum von plus 4 Prozent erreichen können. Unter Berücksichtigung der weltpolitischen Lage (USA, Iran, Brexit) und der abgeschwächten Dynamik in China blickt die Antriebstechnik verhalten optimistisch in das Jahr 2019. Im Bereich der mobilen Anwendungen werden weiterhin positive Impulse erwartet. Es kann bei den Vormaterialien und den eng vernetzten globalen Wertschöpfungsketten zu Engpässen kommen. Dank des aktuell guten Auftragsbestandes wird das 1. Quartal 2019 weiterhin positiv verlaufen. Die Antriebstechnik erwartet 2019 ein Wachstum von plus 3 Prozent.

dirk.decker@vdma.org